

Lebensader Oberrhein

P R E S S E M I T T E I L U N G

NABU Rheinland-Pfalz

30. Oktober 2015



Wiesen-Schlüsselblume in der Vermehrungsstation „Arche Noah“

NABU: Blume des Jahres 2016 wird vermehrt und ausgepflanzt

Mainz/Bingen - Jüngst hat die Loki Schmidt Stiftung die Wiesen-Schlüsselblume (*Primula veris*) zur Blume des Jahres 2016 gekürt. Diese einst häufig in der Landschaft anzutreffende Pflanze ist vielerorts verschwunden und steht in den meisten Bundesländern auf der Roten Liste der gefährdeten Arten. Der NABU Rheinland-Pfalz vermehrt die knallgelbe Wiesen-Schlüsselblume und pflanzt sie an geeigneten Standorten entlang des Oberrheins aus.

Die Wiesen-Schlüsselblume besiedelt sonnige, frische bis trockene Wiesen, lichte Wälder und Böschungen auf kalkhaltigen Böden. Durch Intensivierung, Düngung und Umbruch der Wiesen zu Ackerland, wird dieser Lebensraum immer seltener. Auch der Rückgang extensiv genutzter Wiesen und die darauffolgende Verdrängung durch Gehölze macht der lichthungrigen Schlüsselblume zu schaffen.

Um dieser negativen Bestandsentwicklung am Oberrhein entgegenzuwirken, wird die Wiesen-Schlüsselblume in der Vermehrungsstation „Arche Noah“ in Bingen vermehrt. Nach erfolgreicher Vermehrung wird sie dann an geeigneten Standorten im Projektgebiet entlang des Oberrheins ausgepflanzt. Insgesamt 50 heimische, krautige Pflanzenarten werden auf diese Weise wieder in die Landschaft gebracht.

Die Vermehrungsstation ist Bestandteil des Projekts „Lebensader Oberrhein – Naturvielfalt von nass bis trocken“, ein vom Bund und den Bundesländern am Oberrhein gefördertes Projekt, in dessen Rahmen der NABU Rheinland-Pfalz zahlreiche Maßnahmen zum Erhalt und Entwicklung der Artenvielfalt am Oberrhein durchführt. Weitere Informationen über das Projekt finden Sie auf der Homepage www.lebensader-oberrhein.de. Infomaterial und das Poster „Blumenvielfalt auf dem Rheindeich“ können kostenlos beim NABU-Naturschutzzentrum Rheinauen unter info@Lebensader-Oberrhein.de oder Tel. 06721-14367 angefordert werden.

Lebensader Oberrhein - Naturvielfalt von nass bis trocken

Hotspot in Rheinland-Pfalz und Hessen

Projektbüro Lebensader Oberrhein
c/o NABU-Naturschutzzentrum Rheinauen
Robert Egeling, Gesamtkoordinator
An den Rheinwiesen 5
55411 Bingen
Tel. +49 (0)6721.14 367
info@Lebensader-Oberrhein.de

Hotspot in Baden-Württemberg

Projektbüro Lebensader Oberrhein
c/o NABU-Landesverband BW
Dr. Katrin Fritsch, Projektbereich BW
Tel. +49 (0)711.9 66 72-39
Fax +49 (0)711.9 66 72-33
Katrin.Fritsch@NABU-BW.de

www.lebensader-oberrhein.de

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Eine unterstützende Förderung erfolgt durch die Bundesländer Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen.

Für Rückfragen:

Projektbüro Lebensader Oberrhein
c/o NABU-Naturschutzzentrum Rheinauen
Robert Egeling, Gesamtkoordinator
An den Rheinwiesen 5
55411 Bingen
Tel.: +49 (0)6721.14 367
E-Mail: info@Lebensader-Oberrhein.de

Pressefoto:

Die Wiesen-Schlüsselblume wird vermehrt und ausgebracht (NABU-Naturschutzzentrum Rheinauen)

Download 4592 x 3056 Pixel unter: <http://lebensader-oberrhein.de/downloads.html>



Bitte schreiben Sie NABU in Großbuchstaben - so wie es auch im Duden und im Brockhaus steht.

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit



Eine unterstützende Förderung erfolgt durch die Bundesländer Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen

